

Liebe Schulgemeinschaft!

Auch in diesem Jahr möchten wir als Schule an der Kampagne:

„Aktion Tagwerk (Tag für Afrika)“ teilnehmen.

Seit Jahren unterstützen Sie mit Ihren Spenden die Partnergemeinde von Holzheim in Ruanda/Rambura, in der die Kinder und Jugendliche nun ein Berufsförderzentrum zum Lernen haben.

Dieses Jahr soll dort **für die Sekundarschule Nyiragikokora im Sektor Rambura mit dem Bau und der Ausstattung einer Bibliothek mit Computerraum** begonnen werden.

Termin: Montag, 30.06.2025

Der Fokus der Kampagne 2025 liegt auf dem Thema: „Bildung und Gesundheit ermöglichen“.

Faire Chancen für ALLE, unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht oder sozialer Schicht.

Unser Aktionstag bietet den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich aktiv für Gleichaltrige in anderen Ländern einzusetzen.

Euer Einsatz zeigt Wirkung!

Die Schülerinnen und Schüler haben an diesem Tag die Möglichkeit, sich bei einem Spendenlauf Paten zu suchen, die sie für ihren Einsatz mit einer Spende unterstützen. Die Höhe der Spende ist selbstverständlich frei wählbar.

Alternativ können sich Schüler und Schülerinnen ab Klasse 7 für diesen Tag einen Job suchen, dessen Lohn sie dann anschließend spenden.

Die erzielten Einnahmen aus Lauf und Job kommen Kindern auf der ganzen Welt zu Gute.

Die Stiftung Tagwerk möchte langfristig das Recht auf Bildung für die Kinder in den unterstützten Projekten weltweit sichern. Also, zeigt Einsatz!

Viel Spaß dabei!

***Eure Realschule plus und
Fachoberschule im Einrich***



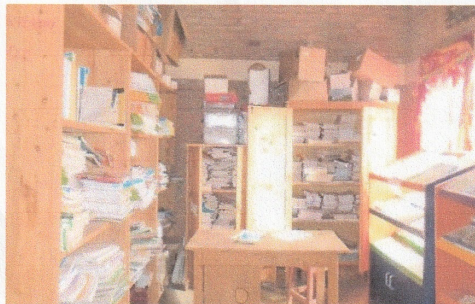
1. Projektinformationen

1.1 Kontext

Die Grund- und Sekundarschule Nyiragikokora liegt in der Westprovinz Ruandas, im Distrikt Nyabihu, Sektor Rambura, etwa drei Stunden Fahrt von Kigali entfernt. Diese Schule ist umgeben von Teeplantagen und Weideland, die bis an die Grenzen des Gishwati-Naturwaldes reichen. Die Region ist für ihre windigen Bedingungen und ein vergleichsweise kühles Klima bekannt. Gegründet im Jahr 2002 und im gleichen Jahr vom Bildungsministerium Ruandas (MINEDUC) anerkannt, bietet die GS Nyiragikokora eine neunjährige Grundbildung an. Derzeit werden 836 Schüler – 436 Mädchen und 400 Jungen, darunter 123 Krankenpflegeschüler, 549 Grundschüler und 164 Sekundarschüler – von einem engagierten Lehrerteam aus 28 Lehrkräften betreut. Die Schule zeichnet sich durch eine konstant hohe Bildungsqualität aus, was sich in einer Erfolgsquote von 92% bei den nationalen Abschlussprüfungen manifestiert. Auf die Aufforderung des rheinland-pfälzischen Partners „Partnerschaft Holzheim/Ruanda“ hin evaluierte unser Team vom Koordinationsbüro der Jumelage am 12. Juni 2024 die Schule und erkannte den dringenden Bedarf an weiterer Infrastruktur, weshalb wir die Förderung dieses Projektes empfehlen.

1.2 Problemstellung

Obwohl die GS Nyiragikokora über eine umfangreiche Schulinfrastruktur mit 14 Klassenzimmern, einer Schulküche, einem Mädchenzimmer, Toiletten und sechs Zisternen verfügt, mangelt es an essentieller Infrastruktur wie einer Bibliothek, einem Computerraum, einem Büro für den Schulleiter und Sportanlagen. Der aktuelle Bücherraum ist stark überfüllt und kann die ca. 2.300 vorhandenen Bücher nicht adäquat aufbewahren, was den Schülern den Zugang und die Nutzung erheblich erschwert. Zudem fehlt es der Schule an einem Computerraum, was die Fähigkeit der Schüler, praktische Computerkenntnisse zu erwerben, limitiert.



1.3 Lösungsvorschlag

Unser Vorschlag sieht den Bau einer neuen Bibliothek und eines Computerraums vor, die genau auf die Bedürfnisse der GS Nyiragikokora abgestimmt sind. In der Bibliothek sollen sechs große Regale stehen, die ausreichend Platz für die Bücher bieten. Zudem planen wir, fünf Tische und zehn Stühle aufzustellen, damit die Schüler komfortabel lesen können. Der Computerraum wird mit zehn Tischen und zehn Stühlen ausgestattet.

